

Nicaragua: China-Lizenz für Großprojekt entzogen

Managua. Zehn Jahre nach dem ersten Spatenstich für einen Kanal zwischen Atlantik und Pazifik in Nicaragua hat die Regierung von Präsident Daniel Ortega der chinesischen Firma HKND Group die Konzession für den Bau entzogen. Die rechtlichen Rahmenbedingungen für den Großen Interozeanischen Kanal würden verändert, kündigte die Nationalversammlung des mittelamerikanischen Landes am Mittwoch (Ortszeit) an. Gründe für die Reform und die Auflösung des Vertrags wurden zunächst nicht genannt. Das Verkehrsministerium werde nun die Verwaltung der Kanalbehörde übernehmen, hieß es. HKND sollte den Kanal nicht nur bauen, sondern auch für bis zu 100 Jahre betreiben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/475049.nicaragua-china-lizenz-für-großprojekt-entzogen.html>